



Samstag den 8. Juny 1805.

(Joseph Georg Fraßler.)

London, am 14. Mai.

Die Instruktionen, sagen hiesige Blätter, welche Lord Nelson von der Admiralität gehabt hat, werden über die Fehler odr Nicht-Fehler, die er begangen hat, nun darüber entscheiden, ob er rer Verantwortung gezogen wird. War er von Toulon oder in der Straße, so wurde allerdings das Unheil verhindert, welches uns nun die vereinigte Französisch-Spanische Flotte in entfernten Gegenden zufügen kann.

Lissabon, am 8. April.

Das unglückliche Ereigniß, daß fast eine ganze Gesellschaft junger Pensio- nairinnen zu la Fere ihren Tod im Wasser gefunden, hat sich leider besche-

tiget. Hr. Vester, Vater der einen Mamsell, der bey der Artillerie angestellt ist, war, um den Kindern ein Vergnügen zu machen, in einem Schiff auf dem kleinen Fluß Serre abgefahren und holte die ganze Pensious-Anstalt von 26 Personen ab. Um den Fluß desto schneller hinaufzufahren, hatte man ein Pferd vor das Schiff gespannt. Das Seil aber, womit dasselbe das Fahrzeug zog, riß von einander; das Fahrzeug trieb darauf schnell den Strom hinunter und stieß gegen einen Pfeiler der Brücke von Vantos. Um den Choc zu vermeiden, hatten sich alle junge Mädchen auf die entgegen gesetzte Seite des Schiffs begeben; diese Seite bekam dadurch das Uebergewicht und in einem Au-



Augenblick verschwand das Schiff mit allen darin befindlichen Personen. Vier Pontonniers, die das Unglück sahen, eilten herbey, retteten 7 Mamsells und eine Lehrerin; allein 3 dieser Pontonniers wurden selbst ein Opfer ihres menschenfreundlichen Eifers und von der Serre verschlungen, die an jener Stelle sehr gefährlich ist. Auch ein Soldat der Garnison sprang ins Wasser unter die unglücklichen Kinder, von denen ihm viele ihre Arme zur Rettung ausstreckten. Mit 2 unter den Armen kam er glücklich ans Land zurück, sprang von neuem ins Wasser, um mehrere zu retten, ward aber selbst ein Opfer des Strudels. Unter den Ertrunkenen befindet sich der Dr. Pellier, seine Tochter ist gerettet. Am folgenden Tage, hatte man das traurige Schauspiel, daß auf einmal 13 der ertrunkenen, vormals blühendsten Mädchen auf Wagen nach la Ferre zu ihren in Thränen schwimmenden Aavoerwandten oder Vorstehern gebracht wurden. — Madame Vedé, die Vorsteherin der Pensions-Anstalt, hatte anfangs in die Wasserfahrt nicht willigen wollen; die Mamsells hatten sie so sehr darum gebetten. Die 19 ertrunkenen jungen Mädchen waren alle Töchter sehr ansehnlicher Eltern. Hr. Pellier, der selbst ums Leben gekommen, hatte seine eigene Tochter gerettet. 5 Mamsells in der Erziehungs-Anstalt verdanken ihr Leben dem glücklichen Umstande, daß sie kleiner Unpäßlichkeiten wegen hatten zu Hause bleiben müssen. Mamsell Dubois, die 2te Lehrerin und Gehils-

in der Madame Webe, ward aus dem Wasser gerettet.

Paris vom 15. Mai.

Ihre Kaiserl. Majestäten haben in das Gebiet des Königreichs Italien und in die Stadt Mayland einen triumphirenden Einzug gehalten, worüber der heutige Moniteur im wesentlichen folgende Nachrichten ertheilt:

Pavia, vom 6. Mai.

„Heute Nachmittags hatte sich Hr Melzi, die Mitglieder der Staats-Consulka, die Minister und die Mitglieder des gesetzgebenden Raths an das linke Ufer des Po begeben. Ein großes Fahrzeug, auf welchem sich ein reich decorirter Saal befand, war zur Ueberfahrt Ihrer K. K. Majestäten eingerichtet worden. Das Ufer des Flusses, wo man einen schönen Pavillon, Triumphbogen u. errichtet hatte, war in einer großen Strecke mit einer unzähligen Menge Menschen bedeckt, die aus Pavia und aus der umliegenden Gegend gekommen waren. Um halb 7 Uhr Nachmittags verkündigten die ersten Kuriers die nahe Ankunft Ihrer Majestäten. Auf diese Nachricht erkönte das Ufer des Flusses von Freudengeschrey und Beyfallklatschen; alle Herzen hüpfen unsern erhabenen Souverains entgegen, die gleich dars auf erscheinen und mit ihrem ganzen Hofe über den Fluß setzten.



# Intelligenzblatt zu Nro 46.

## Uvertiffemente.

Von Seiten der k. k. kracauer Landrechte in Westgalizien wird der Frau Balbina Sierakowska geb. Carlo mittheils gegenwärtigen Edikts verständiget: daß auf ein am 10ten April 1805. bei diesen k. k. Landrechten eingereichtes Gesuch des Hrn. Mathias Paszewski, ein Beschlag auf ihre Braut schaftsumme von 37,578 fl. pohl. 27 gr. 2 Schill. 6 Denar, die auf dem Güterschlüssel Pienkosow, der dem Johann Carlo eigenthümlich zugehört, verschrieben ist, anheut bewilliget worden; und daß ihr, aus Ursache ihres unbekanntes Wohnorts, der hiesige Rechtsfreund Etjelski auf ihre Gefahr und Kosten zum Vertreter ernannt worden ist, mit dem Auftrage: daß er in der zur Einreichung der Rechtfertigungsflage bestimmten Zeitfrist über die Gerechtfamen seiner Klientin wache; die Frau Beklagte wird daher unter einem ermahnet, daß sie zur gehörigen Zeit selbst erscheine, oder aber wenn sie einige Rechtebeihilfe vorhanden hat, dieselben dem ernannten Vertreter bei Zeiten übergebe, oder endlich einen anderen Sachwalter bestelle, solchen diesen k. k. Landrechten namhaft mache, und vorschristmäßig sich jener Rechtsmittel bediene, die sie zu ihrer Vertheidigung die schicklichsten erachtet; widrigen Falls würde

sie alle mißlichen Zögerungsfolgen sich selbst zuschreiben müssen.

Kracau den 23. April 1805.

Jacob Kulezycki,

Sternock,

F. Poblberg.

Aus dem Rathschlusse der k. k. kracauer Landrechte in Westgalizien.  
Eisner.

3

### Ankündigung.

Am 27ten Juny d. J. werden in der Zaworzner k. k. Kameralverwaltungs Amteskanzlei um die neunte Frühstunde nachstehende Wollvorrathsgattungen an dem Meistbiethenden versteigert werden.

115 Pf. Spanische,

1253 — Verebelte,

623 — ordinäre.

Der Fiskalpreis ist für den Zentner

Spanische 100 fl. rbn.

Verebelte 80 —

ordinäre 60 —

Kaufslustige werden demnach am obbestimmten Tag und Orte mit dem Beisatz zu erscheinen vorgeladen, daß jeder vor der Versteigerung 10 pr. C des Fiskalpreises als Badium zu erlegen, gehalten seyn wird.

Zaworzno am 14. Mai 1805.

Anton Druzik. 3

### Exigations-Ankündigung.

Am 25ten künftigen Monats Junius l. J. werden nachstehende Oskuszer sädtische Gefälle auf 1 Jahr, das



Das ist vom 1ten November 1805 bis letzten October 1806 bei dem Olfusser Magistrat licitando verpachtet werden:

1. Das Propinazions = Getränkezeugniß und Ausschankrecht, der Fiskalpreis für diejenige Pachtzeit ist 2679 fl. rhn. 31 kr.
2. Die Jagdbarkeit in den Olfusser städtischen Waldungen, der Fiskalpreis für die ganze Pachtzeit ist 16 fl. rhn. 30 kr.

3. Die Marktstands und Pflastergelder, der Fiskalpreis ist für die ganze Pachtzeit 100 fl. rhn.

Die Pachtlustigen haben sich daher am obigen Tage um die 9te Morgensstunde in der Olfusser Magistratskanzlei einzufinden.

Krakau am 16. Mai 1805. 3

**Kundmachung.**

Vom Magistrate der k. k. Hauptstadt Krakau wird hiermit kund gemacht, daß am 15ten July l. J. um 3 Uhr Nachmittags die städtische Werke Deywor und Beszej auf 6 nach einander folgende Jahre nämlich vom 29ten September l. J. bis dahin 1811 im Wege der Licitation dem Meistbietenden in Pachtung überlassen werden. Der Fiskalpreis besteht in jährlichen 550 fl. rhn. die übrigen Bedingnisse können in der hierämlichen Registratur eingesehen werden.

Krakau, den 14. May 1805. 2

Gollmayer.

**Cours der Staats - Papiere in Wien**  
am 28. 29. und 30. Mai 1805.

|                              | Mittel - Preis. |        |        |
|------------------------------|-----------------|--------|--------|
|                              | d. 28.          | d. 29. | d. 30. |
| Obligationen                 |                 |        |        |
| Wien. Stadt-Banco à 5 p.C.   | 86 1/4          | 80     | 87 1/8 |
| detto Lotto                  | —               | 102    | 102    |
| Hofkam. à 5 p.C.             | 79 3/4          | 81     | 87 3/8 |
| detto à 4 1/2 p.C.           | —               | —      | —      |
| detto à 4 p.C.               | 69              | 69 7/8 | 70 1/8 |
| detto à 3 1/2 p.C.           | —               | —      | 62 1/8 |
| detto unverzinsl. 1 jährige  | —               | —      | —      |
| detto 1/4 jährige            | —               | —      | —      |
| W. Oberkam. Amts à 5 p.C.    | 80 3/8          | —      | —      |
| detto à 4 p.C.               | —               | —      | —      |
| detto à 3 1/2 p.C.           | —               | —      | —      |
| Obligationen der Stände von  |                 |        |        |
| Böhmen à 5 p.C.              | —               | —      | —      |
| detto à 4 p.C.               | —               | —      | —      |
| Mähren à 5 p.C.              | —               | —      | —      |
| detto à 4 p.C.               | —               | —      | —      |
| Schlesien à 5 p.C.           | —               | —      | —      |
| Oest. unter d. Ens à 5 p.C.  | —               | 80 1/3 | 81     |
| detto à 4 p.C.               | —               | 70 1/4 | 70 3/8 |
| detto Lotterie               | —               | —      | —      |
| Oester. ob der Ens à 5 p.C.  | —               | —      | —      |
| detto à 4 p.C.               | —               | —      | —      |
| Steiermark à 4 p.C.          | —               | —      | —      |
| detto à 4 p.C.               | —               | —      | —      |
| Kärnthen à 5 p.C.            | —               | —      | —      |
| Krain à p.C.                 | —               | —      | —      |
| Verschleifs- Direct. Tratten | —               | —      | —      |
| detto Lot. Loose             | —               | —      | —      |
| d. Stück                     | 76              | 76     | 75 3/4 |



### ! Angekommene Fremde in Krakau.

Am 27. Mai.

Der Herr Adalbert von Dobiecki, mit 2 Bedienten, wohnt in der Stadt N. 483., kömmt vom Lande.

Der Herr Stanislaus von Koniecki mit 1 Bedienten, wohnt in der Stadt N. 94., kömmt vom Lande.

Der Herr Anton Sobowski, mit 2 Bedienten, wohnt in der Stadt N. 483., kömmt vom Lande.

Am 28. Mai.

Der Herr Johann von Sawinski mit 2 Bedienten, wohnt in der Stadt N. 94., kömmt vom Lande.

Am 29. Mai.

Der Herr Albert Daniecki mit 2 Bedienten, wohnt in der Stadt N. 304., kömmt von Mstuw aus Ostgalizien.

Der Herr Michael von Swoykowski mit 6 Bedienten, wohnt in der Stadt N. 504., kömmt von Lemberg.

Am 30. Mai.

Der Herr Joseph von Doroski mit 2 Bedienten, wohnt in der Stadt N. 91., kömmt von Cieniawa aus Ostgalizien.

Der Hr. Ernst von Roberti, wohnt in der Stadt N. 504. kömmt von Warschau.

Der Herr Peter von Starzewski mit 2 Bedienten, wohnt in der Stadt N. 190., kömmt von Sawlow aus Südpreußen.

Die Herren Felix und Severin von Zaleski mit 4 Bedienten, wohnen in der Stadt N. 504., von Lemberg.

Am 31. Mai.

Der Herr Thadeus von Dunin mit 2 Bedienten, wohnt in der Stadt N. 113., kömmt von Barwald aus Ostgalizien.

Am 1. Juni.

Der Herr Joseph von Bokowski mit 1 Bedienten, wohnt in Kleparz N. 24, kömmt vom Lande.

Der Herr Konty von Marchowski mit seiner Gattin und 4 Bedienten, wohnt in der Stadt N. 425., kömmt vom Lande.

Der k. k. Bizekreishauptmann Herr Rohrer, mit 2 Bedienten, wohnt in der Stadt N. 307., kömmt von Kiesz.

Der Herr Graf Wladislaus von Larnowski mit 1 Bedienten, wohnt in der Stadt N. 504., kömmt von Lanjut aus Ostgalizien.

Der Herr Thadeus von Wasilewski mit 2 Bedienten, wohnt in der Stadt N. 113., kömmt vom Lande.

Am 2. Juni.

Der Herr Joseph von Janowski mit 1 Bedienten, wohnt in Kleparz N. 267., kömmt von Zablenice aus Ostgalizien.

Die Frau Fürstin von Poniatowska mit Gefolge, wohnt in der Stadt N. 483., kömmt von Warschau.

### Verstorbene in Krakau und den Vorstädten.

Am 13. Mai.

Dem Rosenkranzmacher Peter Zaskowski s. S. Albert, 4 Jahr alt, an Pocken, in Kleparz N. 257.

Der Bediente Ignaz Citrich, 51 Jahr alt, an der Abzehrung, im St. Lazarospital.

Die Katharina Barankiewikowa, 38 Jahr alt, an der Abzehrung, in Kleparz N. 246.

Dem Schlossermeister Florian Birchan, s. E. Anna, 9 Tage alt, an Konvulsionen, in der Stadt N. 113.

Der Kirchendiener Jakob Konderski, 38 Jahr alt, an der Lungenentzündung, in der Stadt N. 106.

Dem



Dem Tagelöhner Anton Nowak s. S. Ignaz,  $3\frac{1}{4}$  Jahr alt, an Pocken, in der Stadt N. 392.

Am 15. Mai.

Die Wittwe Anna Wiesenberg, 80 Jahr alt, an Nervenschlagfluß, in der Stadt Nr. 679.

Am 16. Mai.

Der Kammacher Jakob Kobaker, 30 Jahr alt, an der Lungensucht, in der Stadt N. 460.

Dem Bäcker Valentin Malinowski s. S. Stanislaus, 10 Tage alt, an Konvulsionen, in Kleparz N. 143.

Die Vorkäuferin Katharina Szezepanowska, 70 Jahr alt, an der Abzehrung, in Kleparz N. 101.

Der Bürger Andreas Slawinski, 56 Jahr alt, an hitzigen Gallenfieber, in Kleparz N. 68.

Am 17. Mai.

Dem Bettler Wenzel Schniow s. S. Bronisława, 5 Jahr alt, an Mäfern, in Zwierzeniec N. 302.

Dem Friseur Sebastian Legutowski, s. S. Franziska,  $1\frac{1}{4}$  Jahr alt, an Konvulsionen, in der Stadt N. 450.

Der Aufseher Johann Ferzifowski, 40 Jahr alt, an der Abzehrung, im St. Lazarspital.

Der Student Andreas Lewinski, 21 Jahr alt, an der Wassersucht, im St. Lazarspital.

Am 18. Mai.

Der Bediente Joseph Kozal, 24 Jahr alt, an viertägigen Fieber, im St. Lazarspital.

Dem Koch Mathias Hakiewicz s. S. Sophia, 7 Jahr alt, an Pocken, in der Stadt N. 606.

Der Joseph Klich, 43 Jahr alt, an der Wassersucht, im St. Lazarspital.

Am 19. Mai.

Der Schuhmacherselle Martin Kurcinski, 27 Jahr alt, an der Abzehrung, im St. Lazarspital.

Dem Aufseher Franz Zielinski s. S. Marianna, 1 Jahr alt, an Konvulsionen, in Zwierzeniec N. 271.

Dem Gräupler Paul Banaszinski s. S. Agnes, 3 Jahr alt, an Pocken, auf dem Sand N. 133.

Dem Balletttänzer Johan Sposi s. S. Katharina, 3 Jahr alt, an Konvulsionen, in der Stadt N. 421.

Am 20. Mai.

Dem Tagelöhner Thomas Bojakowski s. S. Viktoria, 22 Wochen alt, an Konvulsionen, auf dem Sand N. 33.

Die Wittwe Eva Poremka, 80 Jahr alt, an Schwäche, in Kasimir N. 84.

Am 21. Mai.

Der Radmacherselle Kasimir Witkowski, 18 Jahr alt, an der Lungensucht, in St. Lazarspital.

Die Wittwe Hedwig Matyschkiewikowa, 80 Jahr alt, an Schwäche, in Stradom N. 20.

Am 22. Mai.

Dem Schlossermeister Florian Troianowski s. S. Johann, 1 Jahr alt, an Steckkathar, in Kasimir N. 30.

Der Mahler Hiazinth Schukowski, 61 Jahr alt, an der Lungensucht, auf dem Schloß N. 137.

Am 23. Mai.

Dem Franksteuerexpeditor Herrn Anton Bazan s. S. Elisabeth, 5 Jahr alt, an der Wassersucht, auf der Wessola N. 255.

Der Kaufmann Jakob Ortner, 54 Jahr alt, an der Lungensucht, in der Stadt Nr. 254.

Der



Der Bettler Mathias Baranski, 60 Jahr alt, an der Wassersucht, auf dem Sand N. 136.

Dem Obsthändler Franz Nowacki s. L. Johanna, 5 Tage alt, an Konvulsionen, in Kleparz N. 137.

Am 24. Mai.

Der Bäckermeister Lukas Kawinski, 102 Jahr alt, an Schwäche, in Kleparz N. 148.

Die Wittwe Regina Chrossewikowa, 65 Jahre alt, an der Brustwassersucht, in Kasimir N. 90.

Dem Kirchnermeister Florian Schulz s. L. Anna, 1 Jahr alt, an der Abzehrung, auf dem Sand N. 165.

Am 25. Mai

Die Wittwe Apollonia Mayer, 28 Jahr alt, an der Lungenucht, in der Stadt N. 502.

Dem Stanislaus Dreif s. S. Stanislaus, 4 Tage alt, an Konvulsionen, auf dem Sand N. 127.

Dem Tagelöhner Blasius Josefowski s. S. Simon, 1 3/4 Jahr alt, an der Abzehrung, auf dem Sand N. 157.

Der Edelsteinschneider Johann Klossertius, 47 Jahr alt, an Brand, in der Stadt N. 652.

Am 27. Mai.

Der Bediente Philip Stuzimezin, 69 Jahr alt, an der Wassersucht, in der Stadt N. 469.

Das Bettelweib Franciska Jendzejowska, 86 Jahr alt, an Schwäche, in Kleparz N. 122.

Dem Schuhmachermeister Bartholomeus Eichacki s. L. Marianna, 4 1/2 Jahr alt, an Hinnentzündung, in Kleparz N. 117.

Dem Kirchendiener Michael Pawlikowski s. L. Sophia, 14 Tage alt, an Konvulsionen, in der Stadt N. 317.

Der Kaufmann Karl Joseph Müke, 48 Jahr alt, an Gliederreißern, in St. Lazarospital.

Die Lucia Gilowna, 22 Jahr. alt, an hitzigen Fieber, in St. Lazarospital.

Der Augustin Korepta, 19 Jahr alt, an der Abzehrung, im St. Lazarospital.

Das Bettelweib Elisabeth Zadowaska, 80 Jahr alt, in Zwiergeniec N. 302

Am 28. Mai.

Die Marianna Belowaska, 33 Jahr alt, an der Lungenucht, in der Stadt N. 21.

Dem Aufseher Adam Eret s. S. Kasimir, 1/4 Jahr alt, an Konvulsionen, in der Stadt N. 522.

Der Bürger Kaspar Bochinski, 60 Jahr alt, an der Lungenucht, in der Stadt, N. 469.

Das Bettelweib, Franciska Polakowska, 76 Jahr alt, an der Wassersucht, in der Stadt N. 75.

Dem Maurer Kanti Dittkowitz s. L. Agnes, 1 Jahr alt, an Stekkathar, in Kleparz N. 128.

Am 29. Mai.

Dem k. k. Kriminalgerichtsbeißer Herr Anton Natayski s. L. Theodora, 1 Tag alt, an Konvulsionen, in Kasimir N. 99.

Dem Paul Smitowski s. S. Stanislaus, 4 Jahr alt, an Pocken, in der Stadt N. 218.

Dem Schuhmachermeister Mathias Sturteski s. S. Franz, 3/4 Jahr alt, an Pocken, in der Stadt N. 395.

Dem



Am 30. Mai.

Dem Goldschmied Georg Wiatrowik  
f. L. Josepha, 6 Wochen alt, an  
Konvulsionen, in der Stadt N. 919.  
Dem Tagelöhner Hiazinth Burdza f. L.  
Helena, 10 Wochen alt, an der  
Auszehrung, in Kleparz N. 144.

Am 31. Mai.

Dem Tagelöhner Lukas Paschek f. S.  
Kasimir, 5 Jahr alt, an Pocken,  
auf dem Sand N. 197.  
Das Spitalweib Regina Paszkowska,  
80 Jahr alt, an der Wassersucht,  
in der Stadt N. 591.

Am 31. Mai.

Der Mathias Zajons, 54 Jahr alt,  
an Nervenfieber, in St. Lazars-  
spital.  
Die Wittwe Elisabeth Mauek, 64 Jahr  
alt, an Konvulsionen, im St. Lazars-  
spital.  
Dem k. k. Kriminargerichtsbeisitzer  
Herrn Anton Kataryski f. J. Rosalia  
25 Jahr alt, an der Wassersucht,  
in Kasimir N. 99.

Der Joseph Milkowski, 56 Jahr alt,  
an der Abzehrung, in der Stadt  
N. 469.

Am 1. Juni.

Dem Bierbrauer Martin Pade f. L.  
Josepha, 4 Jahr alt, an Pocken, in  
der Stadt N. 344.  
Die Helena Bratkowska, 48 Jahr  
alt, an der Abzehrung, in der  
Stadt N. 365.  
Dem Jakob Monczenski f. S. Jakob,  
1 1/2 Jahr alt, an Steffthar, in  
der Stadt N. 450.

Am 2. Juni.

Dem k. k. Appellationskanzleisten Herrn  
Naubach f. J. Antonia, 30 Jahr  
alt, an der Abzehrung, auf dem  
Sand N. 90.  
Dem Tagelöhner Franz Putanowik f. S.  
Jakob, 3/4 Jahr alt, an Pocken,  
in der Stadt N. 390.  
Dem Maurer Florian Czekanski f. S.  
Johann, 1 Woche alt, an Konvul-  
sionen, auf dem Sand N. 44.

## Kraukauer Marktpreise

vom 5. Juny 1805.

|                     | fl. | kr.    | fl. | kr. | fl. | kr. | fl. | kr. |
|---------------------|-----|--------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Der Korez Weizen zu | 21  | —      | 20  | —   | 18  | —   | —   | —   |
| — — Korn —          | 18  | —      | 17  | —   | 16  | —   | —   | —   |
| — — Gersten —       | 14  | —      | 14  | 30  | 12  | —   | —   | —   |
| — — Haber —         | 8   | 22 1/2 | 8   | —   | 7   | 30  | —   | —   |
| — — Hirse —         | 22  | —      | 21  | —   | 20  | —   | —   | —   |
| — — Erbsen —        | 15  | —      | 14  | 15  | 14  | —   | —   | —   |

Druckt und verlegt bei Joseph Georg Traßler, k. k. Subertial-Buchdrucker.